



Auf großes Interesse stößt die neue Fotodokumentation des Vereins zur Flugplatzgeschichte im Haller Haus der Wirtschaft im Solpark. Sie wurde am Donnerstag eröffnet. Links Einführungsredner Michael Sylvester Koziol. Foto: Arslan

Vom Segelflugplatz zum Airport

Fotodokumentation im Hessentaler Haus der Wirtschaft eröffnet

Eine Dokumentation über die Entwicklung des Hessentaler Flugplatzes zeigt der Verein für Flugplatzgeschichte Schwäbisch Hall im Haus der Wirtschaft. Jetzt wurde die Ausstellung eröffnet.

Schwäbisch Hall. Fliegerhorst und Untergang im Zweiten Weltkrieg, Bombardierung und Übernahme durch die Amerikaner anschließend die Zeit vom „Camp Dolan“ bis zum heutigen Solpark als aufstrebendes Gewerbegebiet mit moderner Landebahn im Hintergrund – all dies zeigt die Präsentation – eine beeindruckende Darstellung der Entwicklung von 1929 bis 2008.

Die Mitglieder des Vereins für Flugplatzgeschichte sammelten schon während des Ausbaus des Solpark-Museums im Haus der Wirtschaft zahlreiche Fotos und Dokumente. Bei der Ausstellungseröffnung am Donnerstag vermittelte Michael Sylvester Koziol, der auch die Bildtexte verfasst hat, Hintergrundinformationen. Kurt Engel vom Technologiezentrum bedankte sich bei den Mitgliedern des Vereins, insbesondere bei Erwin Müller, der neben der Betreuung des Museums im Haus der Wirtschaft die Ausstellung federführend vorbereitet hat.

Die Fotos zeigen unter anderem die Zeit der legendären Flugzeuge JU 25 oder DO 17, den 1945 durch Bomben zerstörten Flugplatz und später die Hubschrauber der Amerikaner. Zur Flugplatzgeschichte gehört auch die Dokumentation der Zwangsarbeit und der Todesmärsche nach Hessental deportierten jüdischen KZ-Häftlinge.

Beeindruckend ist ein Foto vom Ende des Kalten Krieges, als sich ein Amerikanischer Offizier des „Camp Dolan“ und ein Kollege der Sowjetischen Armee in der Haller Partnerstadt Neustrelitz treffen. Ein Bild zeigt die beiden Offiziere beim Bild

lardspiel in der Neustrelitzer Kaserne, im Hintergrund eine Werbetafel, die für Haller Löwenbräu wirbt.

Der Abzug der Amerikaner und die Übernahme des Geländes durch die Stadt Schwäbisch Hall zum Ende des letzten Jahrhunderts und die anschließende Sanierung bringen Schrott aus der Kriegs- und Vorkriegszeit wieder an die Oberfläche. Neben solchen Überresten sind auch die gefundene Bomben und Granaten auf Fotos zu sehen, die 50 Jahre lang auf dem Gelände vergraben lagen und nach der Entmünitionierung gestapelt werden mussten.

Die Dokumentation endet mit Bildern über den Umbau des Flugplatzes im Jahr 2004, bis schließlich in einer imposanten Luftaufnahme der heutige Solpark und der Würth Airport in neuem Glanz erstrahlen.

INFO

Die Ausstellung im Haller Haus der Wirtschaft ist von Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr zu besichtigen.

Streicheln geht zu weit

Psychotherapeut verliert Zulassung

Bei seinen Therapien berührte er verbotenes Terrain: Ein 61-jähriger Psychotherapeut wurde vom Haller Amtsgericht wegen sexuellen Missbrauchs zu 15 Monaten Freiheitsstrafe auf Bewährung verurteilt.

ELEONORE HEYDEL

Schwäbisch Hall. „Ein klassisches Fehlverhalten als Therapeut“ nennt Anwältin Birgit Uhl, die eine von fünf betroffenen Frauen vertritt, die sexuellen Übergriffe, die dem 61-jährigen Angeklagten vorgeworfen werden. Der erfahrene Psychologe aus dem Haller Raum soll etwas eingestehen, was er zunächst mit einer „Wahrnehmungstäuschung“ erklären will: Die Berührungen an der Brust, von denen die Frauen berichteten, hätten in Wirklichkeit nicht stattgefunden, sondern seien nur „Projektionen“.

„Ich schwanke zwischen Wut und Resignation“, schildert er zu Beginn der Verhandlung seine Stimmungslage. Sein vermutlich hochdotierter, aus München angereister Verteidiger Prof. Dr. Ulrich Ziegert schaltete sich nicht ein.

Ungehindert kann der Vorsitzende des Haller Schöffengerichts, Dr. Wolfgang Amendt, die Argumentation des Angeklagten aufnehmen und widerlegen. Ein „ungeheurer Zufall“ müsse es sein, so Dr. Amendt, dass alle betroffenen Frauen unter „identischen Verkennungen“ litten.

Sie schilderten unabhängig voneinander gleichartige Übergriffe. Der Busen sei im Zuge von Atem-, Ent-

spannungs- oder Hypnoseübungen berührt und betastet worden, teilweise auch unterhalb der Bekleidung. Eine „erleckliche Zahl von Patientinnen“ habe beschrieben, was sich während der Einzel-Therapiesitzungen im häuslichen Behandlungsraum ereignet habe.

Die Wende kommt nach einer Beratungspause. „Es wird in vollem Umfang eingeräumt“, erklärt der Münchner Verteidiger. Erleichterung: Die fünf betroffenen Frauen müssen nicht als Zeuginnen aussagen. Anschließend wird über das Schmerzensgeld verhandelt. Man einigt sich im Wege eines Vergleichs: 2500 Euro soll jede Frau vom Angeklagten bekommen.

Mit seinem Urteil folgt das Gericht dem Antrag des Haller Oberstaatsanwaltes Peter Bracharz: Wegen „sexuellen Missbrauchs unter Ausnutzung eines Behandlungsverhältnisses“ wird der Angeklagte zu einer Haftstrafe von 15 Monaten verurteilt. Die Strafe wird zur Bewährung ausgesetzt. Das Gericht honoriert ausdrücklich das Geständnis: „Das war ein schwerer Gang“, so Dr. Amendt zum Angeklagten.

Nicht nur das vereinbarte Schmerzensgeld, auch die Verfahrens- und Nebenklagekosten muss der 61-Jährige aufbringen.

Noch einschneidender ist für den Psychotherapeuten: Mit der Verurteilung steht der Verlust der Approbation im Raum. Die Kassenzulassung ist ihm dem Vernehmen nach schon entzogen worden.

Anders als von den Anwälten der Nebenklage gefordert wurde, sieht das Gericht von einem Berufsverbot aber ab.

Wichtige Nummern
für die kleinen Probleme
des Alltags

Ihre kompetenten Helfer

Bei uns sind Sie in guten Händen!

ABOSERVICE	FLIESEN UND NATURSTEIN	HEIZUNG/SANITÄR	MOTORGERÄTE	SCHLÜSSELDIENST							
<p>Haller Tagblatt Amtsblatt für den Kreis Schwäbisch Hall Leser- und Abonnenten-Service Tel. (07 91) 4 04-3 10 / -3 20 Fax (07 91) 4 04-3 80</p>	<p>Große Ausstellung - Beraten + Verlegen Helmut Gohlicke FLIESEN NATURSTEIN DESIGN IDEEN · ERFAHRUNG · KOMPETENZ SHA-Hessental - In den Binsenäckern 4 · Tel. (07 91) 4 99 39 29 Mo. - Fr. bis 19 Uhr · Sa. bis 16 Uhr Schausonntag 13 - 17 Uhr (keine Beratung, kein Verkauf)</p>	<p>Neues über bad & heizung www.windmueller-sha.de schöne Bäder</p>	<p>Stihl Freischneider FS 45 C Endress Motorgeräte GmbH Raiffeisenstraße 43 · 74523 Schwäbisch Hall Telefon 07 91 / 4 10 21 STIHL DIENST endress www.endress-shop.de Technik im grünen Bereich</p>	<ul style="list-style-type: none"> ● Gravuren ● Restaurierungen ● Schärfdienst ● Sicherheitstech. <p>H. Krimmer, Bahnhofstr. 11 Tel. (07 91) 66 28 Mobil (01 72) 6 32 04 56</p>							
ANZEIGENSERVICE	METZLER	KANALSERVICE	NOTRUF	<p>Aufsperrdienst Schlüsselhilfe Tag & Nacht Blockgasse 3 74523 Schwäbisch Hall info@schluesselhilfe.de (0791) 80 11</p>							
<p>Werben SIE auf dieser Seite! Haller Tagblatt Amtsblatt für den Kreis Schwäbisch Hall Anzeigen-Service ☎ (07 91) 4 04 2 60</p>	<p>Fliesengroß- und Einzelhandel 74538 Rosengarten-Uttenhofen Tel. (07 91) 950 850 · Fax 950 853-0</p>	<p>ROHRREINIGUNG KEIM KANAL SERVICE Wir gehen für Sie durch Dick und Dünn Dichtheitsprüfung, Sanierung ☎ (07 91) 30 30 24-Stunden-Notdienst</p>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Polizei</td><td style="text-align: right;">110</td></tr> <tr><td>Feuerwehr</td><td style="text-align: right;">112</td></tr> <tr><td>DRK-Rettungsdienst</td><td style="text-align: right;">1 92 22</td></tr> <tr><td>Giftnotzentrale</td><td style="text-align: right;">(07 61) 1 92 40</td></tr> </table>	Polizei	110	Feuerwehr	112	DRK-Rettungsdienst	1 92 22	Giftnotzentrale	(07 61) 1 92 40
Polizei	110										
Feuerwehr	112										
DRK-Rettungsdienst	1 92 22										
Giftnotzentrale	(07 61) 1 92 40										
DACH + FASSADE	GARAGENTORE	KFZ/REPARATUREN	PARKETT	TICKET-SERVICE							
<p>Hausrenovierungen (07971) 68 68 Gebüder FEILER Dach- und Flachdachsanieierung Flaschnerei · Fassadenbau www.feiler-hausrenovierung.de</p>	<p>HÖRTERICH Türen · Tore · Zargen Antriebe ☎ (07 91) 82 41 www.hoerterich.de</p>	<p>Deschler GmbH Bosch Service Crailsheimer Str. 65 74523 Schwäbisch Hall Tel. (07 91) 21 63 www.deschler-sha.de</p>	<p>Parkett Hinderer ● Massivparkett ● Fertigparkett ● Laminat ● Renovierung von Parkett Achim Hinderer · Parkettlegermeister Seeweg 20 · SHA-Hessental · Telefon (07 91) 49 23 79</p>	<p>HALLER TAGBLATT Ticket Service Schenken Sie Ihrer Familie, Ihren Freunden oder Bekannten einen schönen Abend mit einem unserer Ticket-Angebote! Tel. (07 91) 4 04-1 21 Fax (07 91) 4 04-1 81</p>							
ELEKTROTECHNIK	GESCHENKESHOP	KLEINANZEIGEN	PHOTOVOLTAIK	<p>Der nächste direkte Draht zum KOMPETENTEN HELFER erscheint am Dienstag, 5. August 2008</p>							
<p>klenk Elektrotechnik Gelbinger Gasse 4/6 Fon 63 09</p>	<p>HALLER TAGBLATT Geschenke-Shop Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft. Schauen Sie einfach bei uns vorbei in der Haalstraße 5 + 7.</p>	<p>MINIMARKT Tel. 07 91 / 4 04-2 25 Fax 07 91 / 4 04-1 81</p>	<p>elektro-meisterbetrieb horst stadel ● Elektroinstallationen ● Photovoltaikanlagen ● Geräte/Kundendienst SHA-Gailenkirchen Telefon (07 91) 84 580</p>								